

## Presse Information

zur unmittelbaren Veröffentlichung

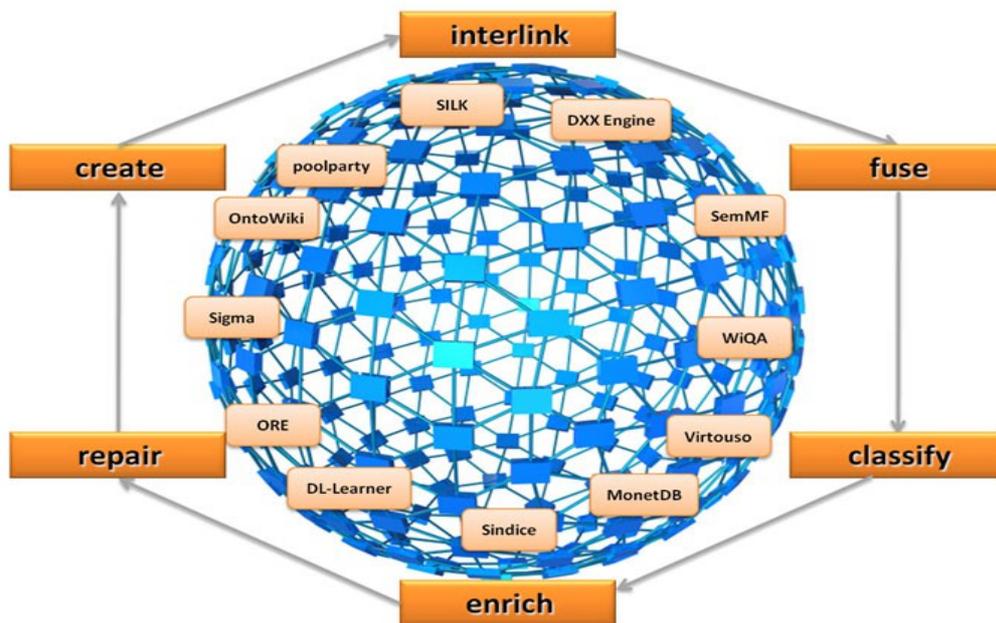
07.12.2012

### **Europäisches Leitprojekt für Linked Open Data veröffentlicht neues Softwarepaket für die Nutzung offener Daten**

**Daten und Informationen werden heute im Internet und Intranets in großen Mengen produziert, aber unsere Möglichkeiten diese Daten effektiv zu nutzen sind immer noch sehr beschränkt. Trotz umfangreicher Datenbanken sind viele Informationen im World Wide Web derzeit nur unzureichend verknüpft und können daher schwer gefunden werden. Das EU finanzierte Projekt LOD2 will diese Probleme lösen und Verlagen, Unternehmen aber auch staatliche Institutionen leistungsfähige Möglichkeiten der Datenveröffentlichung, -verwertung und -integration bieten.**

Der LOD2 Projektkoordinator Dr. Sören Auer, Leiter der Forschungsgruppe AKSW am Institut für Informatik der Universität Leipzig, sagt: *„in unserer Welt mit zunehmend daten-zentrierten Geschäftsmodellen sind innovative und skalierbare Technologien notwendig, um das Potential der Vernetzung verschiedenster Datenquellen zu nutzen. Der effektive Umgang mit Daten sowohl in Intranets als auch frei verfügbar im Internet wird zunehmend wichtiger, um Wettbewerbsvorteile zu sichern“.*

Das Softwarebündel LOD2, das nunmehr in seiner zweiten Version vorliegt, liefert die Grundlage für die Zukunft des Web der Daten. Das Softwarepaket beinhaltet aufeinander abgestimmte Werkzeuge, die den Linked-Data-Lebenszyklus von der Gewinnung, Bearbeitung über die Anreicherung, Vernetzung und Integration bis hin zur Visualisierung und Verwaltung von Daten unterstützen.



Diese Technologien bieten Experten aus Industrie und Verwaltung eine einfachere und effizientere Möglichkeit, Linked Data sowohl im Internet als auch in Intranets zu veröffentlichen. So kann eine Stadtverwaltung z.B. Daten zu Kindergartenplätze oder Städtebauplanung in einem maschinenlesbaren Format veröffentlichen und Immobilienportale können diese Daten nutzen um Wohnungssuchenden gezieltere Angebote zu machen.

Der LOD2-Stack ist als open-source Paket-Repository aufgebaut und vereinfacht damit die Installation und gemeinsame Benutzung der verschiedenen Werkzeuge. Das Softwarepaket ist eines der wesentlichen Ergebnisse des zweiten Projektjahres des EU-geförderten Projektes.

## Der LOD2 Technologie-Stack in seiner zweiten Version

Die zweite Version unterstützt nun auch insbesondere die Datenvisualisierung, zum Beispiel von statistischen Daten mit CubeViz oder geographischen Daten mit SemMap. Sie umfasst auch neue Werkzeuge wie Open Refine (zuvor Google Refine) zum manuellen Bereinigen von großen Datenbeständen oder das, von der Forschungsgruppe AKSW erstellte, Werkzeug RDFAuthor, welches die Verwaltung von strukturierten Informationen in Webseiten ermöglicht. Zu der neuen Veröffentlichung des Stacks gehören auch der SPARQL Editor SPARQLED und Aktualisierungen der bestehenden Komponenten Ontowiki (semantisches Daten Wiki), Silk (zum automatisierten Vernetzen von Daten), SigmaEE (zur Suche in Linked Data) und dem RDF Triple Store Virtuoso.

- Eine Demoversion des LOD2-Stacks mit den bestehenden und neuen Komponenten finden Sie unter <http://demo.lod2.eu/lod2demo>
- Alle weiteren Informationen zum LOD2-Stack finden Sie unter: <http://stack.lod2.eu/>

**ENDE DER PRESSEINFORMATION**

### LOD2 Press Contact

- Thomas Thurner, Semantic Web Company, Austria, [t.thurner@semantic-web.at](mailto:t.thurner@semantic-web.at)
- Sandra Prätor, University of Leipzig, Germany, [spraetor@informatik.uni-leipzig.de](mailto:spraetor@informatik.uni-leipzig.de)



## **LOD2-Dienstleistungen kostenfreie Web-Seminar-Serie**

Neben dem LOD2-Stack gehört auch die Web-Seminar-Serie zu den Projekt-Angeboten. Die LOD2 Mitarbeiter offerieren Webinare zu Linked Open Data Werkzeugen an. Insgesamt stehen 11 Webinare und Tutorials im Webinar-Repository der LOD2 Webseite zur freien Verfügung (<http://lod2.eu/BlogPost/webinar-series>).

Das nächste Webinar beschäftigt sich mit der zweiten Version des LOD2 Technology Stack:

**Was:** **The 2nd release of the LOD2 Stack**  
**Präsentiert von:** Tenforce, Belgium  
**Wan:** 12 Dezember, 2012, 04.00pm CET  
**Info & freie registration:** <http://bit.ly/lod2-webinar-dec2012>

Folgende Webinare sind bereits geplant: Zemanta im Januar 2013, University of Mannheim über das Softwarepaket Spotlight im Februar und ein Webinar über publicdata.eu und CKAN im März 2013.

## **LOD2-Dienstleistungen**

### **Kostenfreie LOD2 Publink Beratungen**

Im Rahmen der Veröffentlichung des LOD2-Stacks wurde die dritte Ausschreibung für den „LOD2 Publink Consultancy Service“ eröffnet. Diese kostenfreie Beratung durch das LOD2 Konsortium unterstützt – nun schon in seiner Dritten Ausgabe - Inhaber großer Datenbestände bei der Veröffentlichung.

Um die Einstiegshürden technischer und konzeptioneller Natur, die potentielle Veröffentlichender und Konsumenten bei ihrem Einstieg in Linked Data behindern könnten, auszuräumen, bietet LOD2 Beratung im Umfang von 10-.20 Expertentagen an.

Bis zu 5 Bewerber können sich in den nächsten Wochen um eine Publink Beratung bewerben.

Unter den erfolgreichen Publink Beratungen der Vergangenen Ausschreibungen befinden sich:

- Magistrat der Stadt Wien
- The Food and Agricultural Organisation of the United Nations
- European Commission / Digital Agenda Scoreboard
- Statistical Office of the Republic of Serbia

Interessenten finden ausführliche Informationen unter <http://lod2.eu/Article/Publink.html>

## Weitere Informationen zu LOD2 – Creating Knowledge out of Interlinked Data

Softwarehersteller, Informations- und Dienstleistungsanbieter, sowie Forschungseinrichtungen arbeiten gemeinsam an den vielfältigen Aufgaben rund um Linked Open Data. 14 Unternehmen und Institutionen aus 11 europäischen Ländern und ein assoziierter Partner aus Korea sind an dem großangelegten Forschungsprojekt LOD2, welches zum 1. September 2010 angelaufen ist, beteiligt.

Koordiniert wird das vierjährige Verbundprojekt durch die Forschungsgruppe Agile Knowledge Engineering and Sematic Web (AKSW) des Lehrstuhls Betriebliche Informationssysteme unter Leitung von Prof. Dr. Klaus-Peter Fähnrich am Institut für Informatik der Universität Leipzig.

LOD2 wird durch das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm gefördert. Durch die Entwicklung neuen Wissens und neuer Technologien soll das Projekt europäischen Bürgern und Verbrauchern neue Chancen eröffnen und nachhaltiges Wachstum sowie Fortschritt in Europa fördern.

Web: <http://lod2.eu>

Blog: <http://blog.lod2.eu>

Slideshare: <http://www.slideshare.net/lod2project>

Twitter: @lod2project , #lod2, #lod2stack

flickrR: <http://www.flickr.com/photos/lod2/>

Webinar Series: <http://lod2.eu/BlogPost/webinar-series>

LOD2 Press Corner: [http://lod2.eu/Article/General\\_PR\\_Material.html](http://lod2.eu/Article/General_PR_Material.html)